

FP / 11 / 09. April 2026

## **Automatisiertes Zentrallager von Jungheinrich stärkt Produktionsversorgung bei der FFG in Flensburg**

- **Viergassiges Hochregallager mit 19.152 Palettenstellplätzen**
- **Zentrale Produktionsversorgung für Verteidigungstechnik-Fertigung am neuen Standort Werk 3**
- **Komplettlösung aus einer Hand: Regalbediengeräte, Fördertechnik, Warehouse Control System**

**Jungheinrich automatisiert die Intralogistik der FFG Flensburger Fahrzeugbau Gesellschaft mbH (FFG). Mit einem vollautomatisierten Hochregallager in Silobauweise entsteht die logistische Basis für eine zukunftssichere Produktionsversorgung am neuen Standort Werk 3.**

Hamburg / Flensburg – Jungheinrich hat von der FFG den Auftrag zur Realisierung eines automatisierten Zentrallagers in Flensburg erhalten. Das Projekt ist Teil des strategischen Aufbaus von Werk 3, mit dem der wehrtechnische Fahrzeughersteller seine Eigenfertigungskapazitäten skalierbar und langfristig ausrichtet.

Mit rund 1.400 Mitarbeitenden weltweit und über 150 Jahren Tradition zählt die FFG zu den international etablierten Hightech-Unternehmen der Verteidigungstechnik. Das Unternehmen vereint Eigenentwicklung und -fertigung, Fahrzeugmodernisierung, MRO (Maintenance, Repair and Overhaul) sowie einen globalen Kundendienst. Auftraggeber aus über 40 Ländern vertrauen auf Fahrzeugtechnologie „Made in Flensburg“.

Mit Werk 3 schafft die FFG die Grundlage für eine produktionstechnisch sinnvolle Skalierung der Eigenfertigung. Hier sollen in Zukunft unter anderem die Fahrzeugplattformen WiSENT, ACSV, TAHR und weitere gefertigt werden. Mit dem

Seite 1 von 3

**Jungheinrich Aktiengesellschaft**  
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · [info@jungheinrich.de](mailto:info@jungheinrich.de) · [www.jungheinrich.de](http://www.jungheinrich.de)

**Aufsichtsrat** Kathrin Elisabeth Dahnke, Vorsitzende  
**Vorstand** Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Tobias Harzer · Maik Manthey · Heike Wulff  
**Sitz der Gesellschaft** Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885  
**Bankverbindung** Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300  
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

Neubau schafft die FFG die Voraussetzungen für eine strukturelle Neuausrichtung und weiteres Wachstum am Standort.

### **Hochregallager in Silobauweise mit über 19.000 Stellplätzen**

Jungheinrich liefert als Generalunternehmer eine schlüsselfertige Gesamtlösung. Herzstück des Projekts ist ein viergassiges Paletten Hochregallager in Silobauweise mit 19.152 Stellplätzen. Das Lager erstreckt sich über eine Grundfläche von rund 2.220 Quadratmetern bei 30 Metern Höhe.

Vier einmastige Regalbediengeräte des Jungheinrich Tochterunternehmens MIAS übernehmen die vollautomatische Ein- und Auslagerung der Paletten. Mit einer Systemleistung von rund 110 Doppelspielen pro Stunde ist das Lager auf eine hocheffiziente Produktionsversorgung im Zweischichtbetrieb ausgelegt.

Zum Jungheinrich Lieferumfang zählen neben den MIAS-Regalbediengeräten inklusive Steuerung (SPS) und Visualisierung die komplette Palettenfördertechnik, ebenfalls mit Steuerung und Visualisierung, das Siloregalsystem mit Dach- und Fassadenverkleidung, Brandschutztore sowie das Jungheinrich Warehouse Control System (WCS) zur zentralen Steuerung aller Materialflussprozesse.

„Mit dem automatischen Hochregalsystem von Jungheinrich setzen wir für die FFG neue Maßstäbe in der Materiallogistik und schaffen damit zugleich ein starkes Fundament für effiziente intralogistische Prozesse“, sagt Detlef Vogel, Leiter der Logistik der FFG. „Jungheinrich hat uns mit einer technisch überzeugenden Gesamtlösung, einer sehr sauberen Ausarbeitung und der partnerschaftlichen Zusammenarbeit überzeugt.“

Die Inbetriebnahme der Anlage ist für das zweite Quartal 2027 vorgesehen.

**Rückfragen bitte an:**

Dr. Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: [benedikt.nufer@jungheinrich.de](mailto:benedikt.nufer@jungheinrich.de)

**Über die FFG:**

FFG – zuverlässiger Partner der Bundeswehr und internationaler Streitkräfte  
Die FFG Flensburger Fahrzeugbau Gesellschaft mbH (FFG) ist ein führendes, international agierendes Systemhaus der Verteidigungsindustrie und bereits seit 1963 zuverlässiger Partner der Bundeswehr in allen Fragen rund um die Instandsetzung von Fahrzeugen und Baugruppen aller Art. Heute gehören daneben die Entwicklung, Herstellung, Optimierung und Umrüstung von Ketten-, Rad- und Nutzfahrzeugen sowie Sonderfahrzeuglösungen, die höchste Anforderungen an Schutz, Sicherheit, Mobilität und Vielseitigkeit erfüllen, zu den Kernkompetenzen des Unternehmens.

Das inhabergeführte, mittelständische Unternehmen mit Sitz in Flensburg setzt auf technische Exzellenz, Nachhaltigkeit und langfristige Partnerschaften. Mit weltweit über 1.400 Mitarbeitenden kann die FFG auf über ein halbes Jahrhundert gewachsene Kompetenz verweisen und liefert ihren Kunden Dienstleistungen und Systeme wie den WiSENT 2, den ACSV G5, den TAHR sowie das Bergemodul für den Boxer.

Mehr Informationen finden Sie unter [www.ffg-flensburg.de](http://www.ffg-flensburg.de).

**Über Jungheinrich:**

Seit mehr als 70 Jahren treibt Jungheinrich als ein weltweit führender Anbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Das börsennotierte Familienunternehmen hat sich dem Ziel verpflichtet, als globaler Partner wertschöpfende Lösungen für den Materialfluss zu bieten und so das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Jahr 2025 erwirtschaftete Jungheinrich mit über 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,5 Mrd. €. Das globale Netzwerk umfasst zwölf Werke und eigene Direktvertriebs- und Servicegesellschaften in über 40 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.